

Almanach der deutschen Windenergie

20.04.2009, 14:18 | Energie & Umwelt

Pressemitteilung von: *Bundesverband WindEnergie*



Deutschland ist der zweitgrößte Produzent von Windstrom weltweit nach den USA. Vor allem die mittel- und norddeutschen Bundesländer erzeugen hohe Anteile Ihres Stromverbrauchs aus klimafreundlicher Windenergie: Sachsen-Anhalt (37,2% Windstrom), Mecklenburg-Vorpommern (34,4%), Schleswig-Holstein (33,5%), Brandenburg (29,8%) und Niedersachsen (18,8%). Diese können in den nächsten Jahren vor allem durch den Einsatz von Repowering noch erhöht werden.

Aber auch die Bundesländer und Regionen im Süden Deutschlands können von der dezentralen Windenergie profitieren, wenn sie die enormen Potenziale vorort zu erschließen beginnen. Die Wind Energy Market 2009 – der kompetente Almanach der Windbranche – zeigt dies sehr deutlich.

Wissen woher der Wind weht: Die Marktübersicht 2009

Bereits zum 19. Mal veröffentlicht der Bundesverband WindEnergie (BWE) e.V. diese umfassende Marktübersicht der deutschen Windbranche. Neben Artikeln zur Technik der Windenergieanlagen und deren optimale Auslegung stehen vor allem die Potenziale der Windenergie im Mittelpunkt der diesjährigen Ausgabe.

Erstmals werden Windpotenzialkarten der deutschen Bundesländer auf 120 Meter über Grund sowie die Ertragsdaten von 1.000 Windenergieanlagen über einem Megawatt Leistung (jeweils für die Jahre 2007 und 2008) publiziert. Damit vermittelt die BWE-Marktübersicht einen guten Einblick in Potenziale und mögliche Erträge an deutschen Windstandorten. Mit den Windpotenzialkarten können gerade im Binnenland neue attraktive Standorte erschlossen werden. Eine Postleitzahl-Karte erlaubt die schnelle Zuordnung der Standorte in Deutschland.

Abgerundet wird die Marktübersicht durch Fachartikel zum deutschen- und internationalen Markt. Ein besonderes Augenmerk liegt in dieser Ausgabe auf dem wachsenden Markt von Kleinwindanlagen.

Volkswirtschaft profitiert von Windenergie

Die aktuelle Marktübersicht des Bundesverbandes WindEnergie stellt die Leistungsfähigkeit der Windbranche sowie ihre immer noch enormen Potenziale in Deutschland unter Beweis. „Gerade in der aktuellen Wirtschaftskrise kann unser Land von der wachsenden Windbranche und ihrer Wirtschaftskraft profitieren“, sagt Hermann Albers, Präsident des Bundesverbandes WindEnergie. „Die BWE-Marktübersicht zeigt einerseits den aktuellen Stand der Windenergietechnik, andererseits die immensen Potenziale und Kompetenzen im Windland Deutschland.“

Aus dem Inhaltsverzeichnis der Marktübersicht „Wind Energy Market 2009“

- Entwicklung des Windmarktes Deutschland 2008
- Neue effiziente Technologien zur Windenergienutzung
- NEU: Windpotenzialkarten für alle Bundesländer
- NEU: Betriebsergebnisse von 1.000 Windkraftanlagen für 2007 und 2008
- Technische Auslegungsparameter von Windenergieanlagen
- Vergleich der europäischen Windmärkte
- Der wachsende Markt der Kleinwindanlagen
- Reiche Winternte im Binnenland

Kurzinfo „Wind Energy Market 2009“ / BWE-Marktübersicht

- umfassender Almanach der deutschen Windbranche
- kompetente Informationen zu Technik, Märkten und Potenzialen
- mit ausführlicher Technikbeschreibung von 70 Windenergieanlagen
- über 500 Adressen der Windbranche (Hersteller, Projektierer, Finanzierer, Windgutachter, etc.)
- NEU: Windpotenzialkarten für alle Bundesländer auf 120 Metern über Grund
- NEU: Betriebsergebnisse von 1.000 Windkraftanlagen für 2007 und 2008
- Fachartikel, u.a. Vergleich der europäischen Windmärkte
- Darstellung des Wachstumsmarktes für Kleinwindanlagen
- Paperback, 250 Seiten, Gewicht: 650 g
- ISBN: 978-3-9806657-1-1
- Preis: 39,00 EUR / 29,00 EUR (für BWE-Mitglieder) inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten
- Mengenrabatte ab 5 Bestellungen
- Bestellungen: bestellung@wind-energie.de

Weitere Informationen unter: www.wind-energie.de

Portrait

Der Bundesverband WindEnergie e.V. (BWE) ist Partner von 2.500 Unternehmen der Branche und vertritt rund 20.000 Mitglieder. Unter seinem Dach befinden sich Betreiber und Hersteller von Windenergieanlagen, Planungsbüros, aber auch Wissenschaftler, Ingenieure, Techniker, Juristen und Förderer der Windenergie. Rund 20.000 MW der in Deutschland installierten Leistung werden durch den BWE repräsentiert. Der BWE ist die starke Stimme für den Wind in Deutschland und der Schrittmacher für eine erneuerbare Energiepolitik. Mehr über den BWE im Internet: <http://www.wind-energie.de>.

News-ID: 302205 • Views: 1712 (Stand: 25.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/302205/Almanach-der-deutschen-Windenergie.html>